



Ski Club Alpina St. Moritz

Jahresbericht 2021 / 2022

Herzlichen Dank für die Unterstützung



Alpina Hütte



THE RED LEGENDS
SPORT SPIRIT SINCE 1929



Bürgergemeinde St. Moritz

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2021 / 2022

Personelle Zusammensetzung	1
Protokoll	2
Jahresbericht des Präsidenten	9
Abteilung Langlauf	10
Abteilung Biathlon	14
Abteilung Skisprung und Nordische Kombination	16
Abteilung Alpin	18
Rennorganisation Alpin 2021 / 2022	27
Bericht Skiclubtour	31
Abteilung Snowboard/Freeski 2021 / 2022	33
Trainingszelle Freestyle Engiadina 2021 / 2022 (Talent T1-T4)	36
Rennorganisation Freestyle 2021 / 2022	37
Veranstaltungskalender 2021 / 2022	39
Sponsoren & Gönner	40



Personelle Zusammensetzung

Vorstand, erweiterter Vorstand und Rechnungsrevisoren 2021 / 2022

Präsident	Franco Giovanoli
Vizepräsident	Martin Berthod
Finanzen	Giatgen Scarpatetti
Sekretariat	Bettina Baumann
Rennorganisation Alpin	Alex Aebersold

Technische Kommission Langlauf	Markus Gadiant
Technische Kommission Alpin	Alex Aebersold
Technische Kommission Snowboard	Pascal Stadler
Technische Kommission Freeski	Paolo La Fata

Rechnungsrevisoren	Beat Wohlwend Rico Parpan
--------------------	------------------------------

Protokoll

der 118. ordentlichen Generalversammlung des SC Alpina, St. Moritz vom Dienstag, 24. August 2021, 20.15 Uhr, im Hotel Bären, St. Moritz

Vorsitz	Franco Giovanoli, Präsident Skiclub Alpina St. Moritz
Anwesend	42 Mitglieder gemäss Präsenzliste
Entschuldigt	48 Mitglieder gemäss separater Liste
Traktanden	gemäss Traktandenliste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Franco Giovanoli begrüsst die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglieder, Behördenmitglieder der Gemeinde zur 118. ordentlichen Generalversammlung des Skiclubs Alpina St. Moritz und heisst alle willkommen.

Zur heutigen Versammlung im speziellen begrüessen möchten wir Tamara Wolf als Mitglied des Swiss Ski Präsidiums, Dani Schaltegger wird uns die Freeski & Snowboard WM im Engadin näher bringen, Bea Rota Geschäftsführerin unserer Skiclub Alpina Hütte, Tatjana Meier Stv. Für die Skischule St. Moritz.

Die Einladung zur diesjährigen Generalversammlung sowie die Publikation in der Engadiner Post sind statutenkonform erfolgt.

Als Stimmzähler werden Laura Mercuri & Fredi Zarucchi gewählt.

Der Präsident erklärt die 118. Generalversammlung des Skiclubs Alpina St. Moritz für eröffnet und beschlussfähig.

2. Protokoll der 117. Generalversammlung vom Dienstag, 25. August 2020

Das Protokoll der 117. Generalversammlung wurde im Jahresbericht auf unserer Webseite als PDF aufgeschaltet. Es liegen keine Ergänzungsanträge vor. Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt und verdankt.

Bevor wir auf die weiteren Traktanden eingehen, gedenken wir unseren verstorbenen Mitgliedern. In diesem Jahr müssen wir von zwei Ehrenmitgliedern sowie vielen weiteren Mitgliedern / Freunden Abschied nehmen.

Martin Berthod; hat in Gedenken an Gian Franco Kasper einen kurzen Nachruf über sein Schaffen für die Region und für den Skiclub Alpina, St. Moritz zugunsten des Schneesport verfasst. Er war auch als FIS-Präsident dem Skiclub immer ein guter Freund geblieben. Zu den traditionelle Weihnachtsspringen weilte er immer in St. Moritz. In diesem Rahmen fand jeweils ein Treffen mit Vertretern des Skiclub Alpina St. Moritz statt. Viele Jahre hat er für St. Moritz Tourismus die News geschrieben bevor er in den 70er Jahren zur FIS gewechselt ist.

Toni Kägi; engagierte sich als Mitglied des Skiclub Alpina St. Moritz stark für den Alpinen Skisport insbesondere für die WM 1974. Danach war er viele Jahre bei Swiss Ski als TD tätig und später auch bei der FIS als TD tätig.

3. Jahresberichte des Clubpräsidenten und der Ressortchefs

Die Jahresberichte des Clubpräsidenten und der Ressortchefs wurden im Jahresbericht auf unserer Webseite als PDF aufgeschaltet.

Die Jahresberichte werden in Globo einstimmig genehmigt und verdankt.

Warum gibt es kein Snowboard Alpin Trainings Angebot?

Franco Giovanoli und Paolo La Fata beantworten die Frage:

Franco: Aktuell fehlt uns die Infrastruktur für Snowboard oder Ski Cross Training. Wir haben eine Athletin Snowboard Alpin Larissa Gasser sie ist heute Abend hier.

Paolo: Wir versuchen so lange wie möglich die Trainings Polysportiv zu gestalten. Wo oder was trainiert mein Freund? So entscheiden sich Kinder oft für etwas ganz anderes als das was man erwartet.

4. Rechnungsablage und Revisorenbericht, Décharge-Erteilung

Der Kassier erläutert den Jahresabschluss per 30. Juni 2021 und erklärt die Bilanz und die Erfolgsrechnung.

Corona hat auch dieses Jahr unsere Zahlen stark beeinflusst. Die Alpina Hütte konnte nur draussen – ohne Terrasse – bedienen. Ebenfalls konnten diverse Club Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Dank der wiederum grosszügigen Unterstützung der Gemeinde St. Moritz sowie des erhaltenen Pachtzins kann der Kassier trotzdem erfreuliche Zahlen präsentieren.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'872.25 ab. Die Erfolgsrechnung Mitglieder / Veranstaltungen weist nach Abschreibungen von CHF 11'908.91 einen Ertragsüberschuss von CHF 55'399.47 aus. Der Aufwand für die Nachwuchsförderung fiel aufgrund von Covid 19 (weniger Trainings und Rennen) tiefer als budgetiert aus. Die Abrechnung Alpina Hütte weist nach Abschreibungen von CHF 70'922.85 und Rückstellungen von CHF 95'000 einen Aufwandüberschuss von CHF 50'527.22 aus. Für die bevorstehende Sanierung der Alpina Hütte konnten in den letzten zwei Jahren Total CHF 175'000.00 Rückstellungen gebildet werden. Per 30. Juni 2021 beträgt das Vereinsvermögen CHF 337'309.83 und die Bilanzsumme beträgt CHF 1'300'189.63.

Die Mitglieder haben keine weiteren Fragen an Giatgen.

Bericht der Revisoren

Rico Parpan, Revisor verliest den Revisorenbericht und beantragt dem Vorstand Dechargé zu erteilen. Die Versammlung genehmigt die vorgelegte Jahresrechnung einstimmig. Den Revisoren Rico Parpan und Beat Wohlwend wird für ihre Revisorenarbeit gedankt.

Die Mitglieder erteilen dem Vorstand die Dechargé.

5. Budget 2021/2022

Der Kassier präsentiert das Budget für das kommende Vereinsjahr, welches einen Ertragsüberschuss von CHF 6'060.00 ausweist. Bei den Mitgliedern/Veranstaltungen wird ein Verlust von CHF 18'440.00 budgetiert. Bei der Abrechnung Alpina Hütte wird nach Abschreibungen von CHF 65'000.00 sowie CHF 30'000.00 für Unterhalt und CHF 25'000.00 für die Sanierung ein Ertragsüberschuss von CHF 24'500.00 budgetiert.

6. Sanierung Alpina Hütte

Marius Hauenstein erklärt den Mitgliedern, die aktuellen Sanierung mit aktuellen Bildern von der Baustelle. Aktuell wird im Restaurant der Boden ersetzt und die elektrischen Speicheröfen.

Auch für die nächsten Jahre stehen div. Grosse Sanierungen in der Alpina Hütte an. Vor einem Jahr haben die ersten Gespräche für die Sanierung der Bar stattgefunden.

7. Mutationen und Ehrungen

Mitgliederbestand per 30.06.2021: JO-Mitglieder 291, Junioren 88, Senioren 438, Passivmitglieder 61, Freimitglieder 112.

Im vergangenen Vereinsjahr sind Toni Kägi, Serge Lugon, Georg Kessler, Mario Fink, Arthur Truffer, Silvia Manzoni, Werner Mäder, Heinrich Conrad, Markus Die-ner, Gian Franco Kasper für immer von uns gegangen.

In Gedenken an unsere Ehrenmitglieder Toni Kägi und Gian Franco Kasper Blickt Martin Berthod zurück auf das Schaffen von beiden.

Die Anwesenden erheben sich zu einer Gedenkminute.

Die **25-Jahre-Jubilare** erhalten einen Pin des Skiclub Alpina St. Moritz und eine Nadel von Swiss Ski sowie eine Flasche Wein. Geehrt werden Fabio Guadagnini, Andy Hartmann, Daniele Vogg, Erich Bottlang, Peter Pfister, Stefan Knutti, Jürg Capol, Renato Monn, Susanne Böhlen, Tamara Wolf. Annina Iseppi, Fabio Omini, Ivo Caratsch, Bernhard Pöllinger sind seit 25 Jahren Mitglied bei Swiss Ski.

Für das **40-Jahre-Jubiläum** im Skiclub Alpina und Swiss Ski werden Martin Berthod, Marco Pool, Rosmarie Schneider, Regula Holinger-Zehnder, Renato Faoro Sie erhalten einen Pin des SC Alpina und eine Nadel von Swiss Ski sowie einen warmen Pullover des SC Alpina St. Moritz.

Monika Zweifel ist seit 40 Jahren Mitglied bei Swiss Ski. Sie erhält die Nadel von Swiss Ski.

50 Jahre

Nando Previtali, Bea Rota, Gertrud Tillmann, Arthur Soliva, Marianne Fuchs

60 Jahre

Kurt Ulmer

Wir danken, den Mitgliedern für Ihre langjährige Treue zu unserem Club und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude am Schneesport.

Martin Berthod; ist seit 40 Jahren Mitglied des Skiclub Alpina. Er ist nicht nur Mitglied er darf auch auf 40 Jahre aktive Mitarbeit im Vorstand des Skiclubs zurückblicken.

Tamara Wolf; gratulieren wir zu Ihrer Wahl ins Swiss Ski Präsidium und wünschen Ihr viele erfolgreiche Momente.

Tamara richtet sich an unsere Mitglieder und dankt dem Skiclub Alpina für die Portierung ins Swiss Ski Präsidium. Die Herausforderungen von Swiss Ski wie auch vom Skiclub in den nächsten Jahren sind Gross. Sie bedankt sich bei allen Vorstands Mitgliedern, Trainern und Eltern die mit viel Geduld an die Herausforderungen heran gehen.

Pascal Berthod; verlässt uns beruflich bedingt und hat auch für Ersatz im Vorstand gesorgt. Sie wird den Skiclub Alpina St. Moritz jedoch weiterhin im Vorstand des RLZ vertreten. Wir wünschen Ihr für die Berufliche und Private Zukunft viel Erfolg.

Fabio Omini; hat viel dazu beigetragen, dass die TGO wachsen konnte und kümmerte sich um die JO-Breitensport Alpin. Wir wünschen Ihm für die berufliche und Private Zukunft alles Gute.

Ehrung der AthletenInnen

Nadja Kälin; hat über die ganze Saison sehr gute Resultate gezeigt. Qualifikation Junioren WM, Schweizermeisterschaft Teil 1: 2. & 1. Rang, Schweizermeisterschaft Teil 2: 3. & 3. Rang. Ab kommender Wintersaison ist sie Mitglied des Swiss Ski B-Kader.

Fabrizio Albasini; ein weiterer Athlet aus unseren Reihen mit sehr guten Resultaten. Schweizermeisterschaft Teil 1: 1. & 3. Rang, Schweizermeisterschaft Teil 2: 3. & 2. Rang. Auch Fabrizio ist neu Mitglied im Swiss Ski C-Kader.

Marina Kälin; hat wie ihre Schwester über die ganze Saison konstante Leistungen abrufen können. Qualifikation Junioren WM, Schweizermeisterschaft Teil 1; Kategorie U18: 2. & 1. Rang, Schweizermeisterschaft Teil 2; Kategorie U18 : 2.; 2. & 3. Rang. Marina ist ebenfalls neu Mitglied Swiss Ski C-Kader.

Ilaria Gruber; aufgrund der anhaltenden Pandemie im vergangenen Winter konnte Ilaria nicht viele Wettkämpfe besuchen. Doch den besuchten hat sie für sich entschieden. Schweizermeisterschaft Teil 1; Kategorie U16: 2. & 1. Rang.

Carine Heuberger; hat sich entschieden ihre Karriere zu beenden. Nach diversen Rückschlägen so auch einem Übertraining hat sie sich immer wieder aufgegriffen und die Trainings mit viel Freude besucht und absolviert. Für die berufliche und private Zukunft wünschen wir Ihr alles Gute.

Silvano Gini; ist bei den Schweizermeisterschaften in der Kategorie U21 in der Kombination Vizeschweizermeister geworden und hat in der Abfahrt den 3. Rang erzielt. An der Elite Schweizermeisterschaft ist er im Riesenslalom auf den 11. Rang gefahren. Am Ende von dieser Saison ist Silvano im Riesenslalom in seinem Jahrgang in der Weltrangliste an zweiter Stelle klassiert gewesen. Es freut uns, dass ein weiterer Athlet des Skiclub Alpina St. Moritz in einem Swiss Ski Kader fahren wird.

Silvano kann heute leider nicht dabei sein, da er bereits wieder am Ski fahren ist im Trainingslager in Saas-Fee. Aber er hat sicher einen grossen Applaus verdient.

Laura Mercuri; hat sich Mitte Juni schweren Herzens entschieden als aktive Skirennfahrerin zurückzutreten. Das Skifahren ist für sie nicht nur ein Hobby gewesen, sondern ihre grosse Leidenschaft. Laura ist durch viele Verletzungen immer wieder ausgebremst worden. Sie musste feststellen, dass ihr Körper und das Unterbewusstsein eine Fortsetzung ihrer Skikarriere nicht mehr zulässt. Sie hat auf der Stufe FIS sieben Siege feiern können und hat ihre Karriere im Skirennsport mit einer fantastischen Laufbestzeit abgeschlossen. Wir wünschen ihr für die angestrebte Ausbildung als Personal Trainerin alles Gute und hoffen sie in einer anderen Form beim Skiclub behalten können.

Auch **Ellen Zollinger**; hat sich entschieden Ihre Skikarriere zu beenden. Ellen ist am 22.12.2017 ihr erstes FIS Rennen gefahren und hat gute Resultate auf dieser Stufe erzielt. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und hoffen sie am einen oder anderen Anlass des Skiclubs wieder zu treffen.

Nico Zarucchi; erreichte anlässlich der Schweizermeisterschaft in der nordischen Kombination den 2. Rang. Wir freuen uns bereits heute wenn es im nächsten nächsten Jahr wieder der 1. Rang sein wird.

Aline Florin; hat im Januar ihren Rücktritt gegeben. Im Herbst 2014 hat sie das erste Training mit uns in Tschagguns besucht. Hauptsächlich in der Nord K 18/19

3. Rang Nord. Kombination anlässlich der SM im Jahre 2019.
Wir wünschen dir alles Gute für deine Zukunft.

Larissa Gasser; erreichte im Europacup in Funes den 1. Rang sowie einen 2. Rang. Sie konnte über die ganze Saison immer gute Resultate erzielen. Wir gratulieren ihr und wünschen eine starke Saison 2021 / 2022.

Gian Andri Bolinger; leider kann er heute nicht persönlich vor Ort sein, da er bereits in einem Trainingslager in Zermatt weilt. Gian-Andri hat sich für die Teilnahme an der Junioren WM in ?? qualifiziert. Ab kommender Saison wird er im Challenger Team von Swiss Ski mittrainieren können.

Nicola Bolinger; leider kann auch er nicht persönlich vor Ort sein, da er bereits in einem Trainingslager in Zermatt weilt. In der vergangenen Saison konnte Nicola an den Europa Cup Wettkämpfen in Leysen und Les Arcs jeweils einen 3. Rang erzielen.

Jeremy Denda; leider haben die Punkte der Judges nie ganz für einen Podestplatz gereicht. Jeremy hat über die ganze Saison immer gute Resultate erreicht und wird ab kommendem Winter im Challenger Team (Swiss Snowboard Freestyle) von Swiss Ski fahren.

Der Vorstand hat sich entschieden in diesem Jahr den Best of Skiclub Alpina St. Moritz an **Larissa Gasser** zu überreichen. Wie bereits Paolo La Fata berichtet hat, hat sie über die ganze Saison konstant gute Resultate gefahren. Bravo!

Wir danken allen Athleten für Ihren Einsatz und freuen uns weiterhin auf tolle Erfolge von jedem Einzelnen.

8. Wahl des Präsidenten

Martin Berthod schlägt vor dass wir Franco Giovanoli erneut als Präsident wieder wählen.

Die Mitglieder gratulieren mit Applaus

9. Wahl des Vorstandes

Martin Berthod, Giatgen Scarpatetti, Bettina Baumann lassen sich erneut wählen. Neu in den Vorstand gewählt wird Alex Aebersold.

Die Mitglieder bestätigen die Wahl der obenerwähnten Personen mit Applaus.

10. Club- und Veranstaltungsprogramm 2020/2021

Am Samstag 28. August 2021 findet der Sommer Skiclub Tag statt.

Leider konnten wir für das Clubrennen noch kein Datum festlegen es gibt im März / April zuwenig Wochenende.

11. Ski-Freestyle- und Snowboard-WM 2025 im Engadin

Am 1. April 2021; das ist kein Aprilscherz, haben wir den Zuschlag für die Durchführung der Ski-Freestyle und Snowboard WM erhalten.

Div. Personen haben die Kandidatur aktiv unterstützt. Während der WM werden in 15 Diziplinen, 30 Medaillensätze verteilt an ca. 12 Wettkampftagen.

Das genaue Datum wurde noch nicht festgelegt. Die WM wird aber sicher nach dem Engadin Skimarathon im März 2025 stattfinden.

Die Wettkampfstätten sind im Moment wie folgt geplant:
Corvatsch, Slopestyle im Park und in der Halfpipe
Corviglia Ski- / Snowboardcross, Moguls und Aerials

Die Tradition von Engadin & St. Moritz soll weiterleben. Man möchte jüngere Personen ansprechen. Die Investitionen der vergangenen Jahre sollen auch in Zukunft für Grossanlässe in der Region genutzt werden können.

In den nächsten Wintern werden diverse Test Events für die WM in Corviglia wie auch am Corvatsch organisiert. Im vergangenen Winter konnten wir zum ersten Mal die Snowboard Family bei uns begrüßen.

Swiss Ski möchte sich näher mit den Veranstalter von Grossveranstaltung Austauschen. In den nächsten Jahren werden noch diverse Anpassungen der Infrastruktur gemacht werden müssen.

12. Varia

Martin Berthod, hat den Vorstand vorab informiert und informiert nun auch die Mitglieder, dass er in einem Jahr sein Amt im Skiclub Alpina St. Moritz zur Verfügung stellt.

Es gibt keine weiteren Varia, so freuen wir uns im Anschluss mit euch auf das nächste Vereinsjahr des Skiclub Alpina St. Moritz an zu stossen.

Um 22:10 Uhr schliesst der Präsident die 118. ordentliche Generalversammlung des Skiclub Alpina St.Moritz.

St. Moritz 31. August 2021

Für das Protokoll:

Bettina Baumann

Der Präsident:

Franco Giovanoli

Jahresbericht des Präsidenten

Das Vereinsjahr 2021 / 2022

Wir dürfen glücklicherweise auf eine halbwegs «normale» Wintersaison zurück blicken in welcher die Pandemie zwar noch ein Thema die Massnahmen jedoch nur noch sehr moderat waren. So wurden zum Biespiel der FIS Alpines Ski Weltcup bei Top Verhältnissen wieder mit Publikum ausgetragen werden und die Skiclub Trainings und regionalen Rennen konnten normal durchgeführt werden. Auch der Engadiner Skimarathon durfte endlich wieder durchgeführt werden und lockte so wiederum tausende Langläufer ins Engadin. Nicht zuletzt durften wir auch dieses Jahr unser tolles Projekt, Kinder auf die Alpin Ski mit den Kindern der Kindergärten in St. Moritz umsetzen, und den kleinen den Zugang zum Skifahren ermöglichen.

Als neue Disziplin duften wir im vergangenen Winter Biathlon in unser Programm aufnehmen. Die Gemeinde St. Moritz stellte an der ehemaligen Sprungschanze ein geeignetes Gelände und entsprechend Infrastruktur zur Verfügung, welche den Kindern des Skiclub Alpina wie auch der Sportschule zugutekommt. Mit diesem Angebot komplementieren wir das Skiclub Angebot, welches mit Ski Alpin, Langlauf, Snowboard, Ski Freestyle uns Skisprung bereits sehr umfangreich ist.

Auch unser Vorzeige Nachwuchsprojekt, «Kinder auf die Alpin Ski», durfte durchgeführt werden. Dies insbesondere Dank der grossen Flexibilität unserer Partner. Es ist immer wieder rührend zu sehen, wie die Kindergartenkinder mit dem Wintersport in Kontakt kommen.

All diese Aktivitäten sind nicht möglich ohne grosszügige finanzielle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön daher all den Institutionen, welche den Skiclub Alpina über Jahre hinweg unterstützen, so u.a. die Bürgergemeinde St. Moritz, die Bergbahnen Engadin St. Moritz Mountains AG und die Corvatsch AG, dem Bundesamt für Sport, dem Bündner Skiverband, Swiss Ski, FIS, der Schweizer Skischule St. Moritz, Sponsoren und Donatoren. Für die grosszügige Unterstützung des Nachwuchses danken möchte ich speziell der Gemeinde St. Moritz. Ohne die finanziellen Mittel seitens der Gemeinde wäre eine solch umfangreiche Nachwuchsförderung schlicht nicht möglich.

Ein herzliches Dankeschön auch den vielen Helfern, welche die Durchführung all der Anlässe ermöglichten, den Trainern und Betreuern, den Eltern und natürlich den Clubmitgliedern für ihre Treue zum Skiclub.

Ich freue mich jetzt schon auf die nächste Wintersaison und auf viele spannende Begegnungen mit euch, unseren Mitgliedern des Skiclub Alpina.

Euer Präsident
Franco Giovanoli

Abteilung Langlauf

Breitensport

Anfangs Dezember startete die JO-Breitensport-Langlaufsaison mit den Gruppenleiter/-innen: Elena Wyss, Fabio Zanini, Selina Heimgartner und Monica Gadiant. Im Verlaufe des Winters stiess noch Flavia Tschenett zur Leitergruppe hinzu. Mit vielen Spielen und bei besten Schneeverhältnissen konnte das Leiterteam den Jugendlichen die Langlaufbewegungen weitergeben. Der Skills Parcours beim Camping wurde in diesem Winter wiederum rege genutzt. Speziell war in diesem Winter, dass die J&S-Leiter Kursabsolventen uns besuchten und so zusätzliche Inputs in die Gruppe einfliessen konnte. Zum Saisonende hatten die Jüngsten noch die Möglichkeit mit den Mitgliedern von Engadin Nordic gemeinsame Training zu absolvieren. Kunterbunt gemischt Gross und Klein, Athleten von der JO, der Renngruppe und Engadin Nordic gabs spassige Parcours zu absolvieren.

An dieser Stelle herzlichen Dank dem JO-Leiterteam und an Ursina Matossi fürs organisieren.

SC Alpina Langlauf Pokal 2022

Am Mittwoch, 26.01.2022 konnten wir nach der Coronabedingten Pause, eine weitere Ausgabe des beliebten SC Alpina Langlauf Pokals durchführen. Der Wettkampf steht allen Langlaufbegeisterten bis zur Kategorie U16 offen. Auf der besten präparierten Loipe und unter Einbezug des Skills Parcours konnten wir eine mit Abfahrten, Hügeln und steilen Kurven versehene Strecke bereitstellen. Im Ziel erhielten alle den wohlverdienten Tee und einen Erinne-



rungspreis. Die Top 3 pro Kategorie wurden zudem mit den traditionellen Glocken ausgezeichnet. Der Skiclub Alpina bedankt sich bei Graubünden Sport, St. Moritz Energie, St. Moritz Tourismus sowie den fleissigen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung.

Regionale - Renngruppe

Seit Herbst 2021 werden die Langlauf - Renngruppen der verschiedenen Oberengadiner Skiclubs im neu geschaffenen Gefäss unter dem Patronat von Engadin Nordic in einer Regionalen-Renngruppe zusammengefasst. Dadurch wurde erreicht, dass die in den Skiclubs kleiner werdenden Gruppen von Athletinnen und Athleten in einem grösseren Verbund trainieren können. In den verschiedenen Gruppen von Engadin Nordic werden mit entsprechenden Förderprogrammen die jungen Athletinnen und Athleten Zielgerichtet gefördert. Dabei stehen aber immer noch die Freude und der Spass an der Bewegung im Vordergrund. Vom Engadin Nordic Angebot können nun von den 11-jährigen bis hin zu den 25-jährigen und je nach Qualifikation sogar Swiss Ski Kader Mitglieder, profitieren.

Einige Highlights und Erfolge:

Nach der sehr speziellen vergangenen Wintersaison «normalisierte» sich die Wettkampfsaison 2021/22 wiederum ein wenig. Unter Einhaltung von strengen Schutzkonzepten, waren auf allen Stufen endlich Wettkämpfe möglich. Trotz diesen Umständen erzielten unsere Athleten hervorragende Leistungen und Platzierungen.

Ilaria Gruber stellte auf Stufe U16 den Gesamtsieg in der Helvetia Nordic Trophy, wie auch im BSV Cup.

An den Schweizermeisterschaften U14/16 in Davos wie an den Bündler Meisterschaften in Splügen konnte sie sich im Einzelrennen ebenfalls durchsetzen und erreichte jeweils den 1. Rang.

Mit Nadja und Marina Kälin, sowie Fabrizio Albasini konnten sich gleich 3 Athleten aus unseren Reihen für die Junioren- und U23-Weltmeisterschaften in Norwegen Qualifizieren und top Rangierungen erzielen.

Nadja Kälin konnte an ihrer Olympiapremiere überzeugen und im Skiathlon auf den 21. Rang laufen.

Fabrizio Albasini lief im klassischen Einzelrennen beim Continental Cup in Planica (Slowenien) auf den 2. Rang und konnte seinen ersten Podestplatz in der Kategorie U20 feiern.

Erfolgreich waren unsere Athleten auch beim Engadin-Skimarathon. Nadja Kälin siegte bei den Damen. Bei den Herren erreichte Curdin Rätz einen Top 10 Rang und Yannick Zellweger wurde, trotz einem Stockbruch, sehr starker 13.

Im ersten Teil der Langlauf Schweizermeisterschaften gewinnt, im Einzelstart Marina Kälin Gold bei den U20 Frauen, bei den Männern geht der Titel an Fabrizio Albasini, Nadja Kälin wurde bei den Frauen 2te. Nadja Kälin erreichte bei den Frauen den 2. Rang. Im Sprint der U18 Frauen heisst die neue Schweizer Meisterin Leandra Beck. Marina Kälin gewinnt bei den U20 Frauen. Bei den Herren geht der Titel auf Stufe U20 an Fabrizio Albasini und Yannick Zellweger wurde 3ter.



Fotos #swisscrosscountryteam

Selektionen Swiss Ski 2022/23

A-Kader	Nadja Kälin
C-Kader U20	Leandra Beck
C-Kader U20	Marina Kälin
C-Kader U20	Fabrizio Albasini
Kandidatengruppe	Ilaria Gruber

Selektionen BSV Teams 2022/23

Pro Team	Filippo Gadiet
Pro Team	Livio Matossi
Pro Team	Curdin Rüz
Pro Team	Yannick Zellweger
Team IBEX	Nico Walther

Wir gratulieren allen Athletinnen und Athleten für ihre sensationellen Resultate und wünschen allen weiterhin viel Freude am Langlaufsport.

Ich bedanke mich bei den Eltern der jungen Athletinnen und Athleten, den Trainern, den Loipenmaschinenfahrern, dem Bauamt St. Moritz, Boom Sport und vor allem den motivierten Athletinnen und Athleten für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Markus Gadiant, TK Langlauf



Abteilung Biathlon

Am 1. Dezember 2021 durften wir planmässig unseren neuen Biathlonstand bei



der Olympiaschanze einschiessen! Die 15 angemeldeten Kinder im Alter zwischen 9 und 13 Jahren freuten sich sehr auf diese super Anlage. Einige von ihnen hielten das 1. Mal ein Gewehr in der Hand und erzielten sehr schnell Fortschritte. Einen grossen Stellenwert legten wir auch auf das Langlaufen. So verbesserten wir die Ausdauer und Technik auf den Langlaufskis.

Die Bündner-Biathlonserie beinhaltet ein Langlaufrennen im Unterengadin, in Pontresina (von den Skiclubs Samedan, Pontresina und St. Moritz organisiert) und die Bündner Meisterschaft. An jedem dieser Rennen waren Kinder vom Skiclub Alpina vertreten. Das Rennhighlight war im März die Bündner Meisterschaft.

Mit 9 fröhlichen und mehr/weniger nervösen Biathleten, fuhren wir mit dem Skiclubbus auf die Lenzerheide. Bei frühlingshaften Verhältnissen gaben die Kinder ihr Bestes und waren im Ziel alle stolz (inkl. Betreuer!) auf die erbrachte Leistung. Am Bädercup-Langlaufrennen wurde ebenfalls mitgemacht.



Die Ranglisten können auf der Webseite <https://www.swiss-ski-kwo.ch> eingesehen werden.

Das Team von Engadin Nordic, unter der Leitung von Ursina Matossi, ermöglichte den JO Kindern aus St. Moritz und den Nachbarsdörfern, die Stützpunkttathleten kennenzulernen, und mit ihnen zusammen drei super-coole Nachmittage auf den LL-Skis zu verbringen. Evtl. wird ja mal in diese Fussstapfen getreten...



Mit den steigenden Temperaturen wurden die Trefner immer häufiger. Wir nutzten den Schiessstand bis zum letzten Schneefleck und beendeten unseren 1. Biathlonwinter am 13. April 2022.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Skiclub Alpina für die grosse Unterstützung und die grosszügige Gewehr- und Materialbeschaffung, an die Gemeinde für die Schiessstanderbauung und allen Beteiligten, die sich fürs Biathlon eingesetzt haben!

Sandra Matossi und Beatrice Berni, JO Biathlon



Abteilung Skisprung und Nordische Kombination

Die Saison 2021/22 war eine sehr anspruchsvolle und schwierige Saison für Nico. Die Saison begann schon am 26. Juni in Gibswil, mit dem ersten HNT des Sommers. Durch die neue Möglichkeit mit Tim Hug und Christian Raimund in Einsiedeln trainieren zu können hielt Nico sich wöchentlich von Mittwoch bis meist Samstag oder Sonntag in Einsiedeln auf. Somit folgten viele Sprungeinheiten auf den HS 77 und HS 117 Meter Schanzen in Einsiedeln. Durch die bessere Abstimmung mit dem Schnellkrafttraining und dem Ausdauertraining konnten schon bald gute Fortschritte auf der Schanze erreicht werden. Mit dem Sommercamp in Planica/Kranji konnte er seine Sprungform festigen und immer mehr Selbstvertrauen tanken. Im August bei den HNT in Kandersteg



ging im Crosslauf auf einen Schlag gar nichts mehr. Die Folgen waren Krämpfe, Leistungsabfall und stetige Müdigkeit. Erstmals dachte man sich nicht viel und hat ganz normal weitertrainiert und sich auf die Alpencups in Oberwiesenthal und Tschagguns vorbereitet. Je näher die Alpencups kamen umso besser kam Nico auf der Schanze in Form und konnte schließlich super Resultate auf der Schanze abrufen. Schon in Oberwiesenthal hatte er starke Schwierigkeiten auf den Rollskiern das Rennen fertigzulaufen und einigermaßen mitzuhalten. Anschließend in Absprache mit Trainer und Sportarzt entschieden wir eine Trainingspause von 2 Wochen bis zum Alpencup in Tschagguns zu machen, um dort wieder erholt teilnehmen zu können. Leider war Tschagguns zu viel des Guten und er musste das Rennen aufgeben. Daraufhin folgten viele Arztbesuche bei Dr. Compagnoni und Swissolympic Teamarzt Hanspeter Betschart. Es stellte sich heraus, dass ein Übertraining vorliegt und nun dringend eine 2-monatige Trainingspause fällig ist. In jener Zeit war er viel müde und antriebslos, oftmals gereizt und hatte ständig übersäuerte, schwere Beine. Ende November konnte wieder leicht mit dem Training gestartet werden. Im Dezember versuchten wir in Absprache mit Tim Hug so viele Ausdauerstunden wie möglich aufzuholen, um den Schaden zu begrenzen. Leider war der Start in den Winter nicht wie geplant, durch die Trainingspause steigerte sich das Gewicht um 3kg und somit war es auch auf der Schanze schwierig dort anzuknüpfen, wo er vor dem Übertraining war. Somit verliefen die Alpencupwettkämpfe den ganzen Winter nicht wünschgemäß und es war auch sehr schwierig überhaupt an Wettkämpfen starten zu dürfen. Im Februar nach der Schweizermeisterschaften beschlossen wir die Saison frühzeitig zu beenden, um viel Kilometer zu sammeln und auch das Thema Gewicht wieder in den Griff zu bekommen. Im März nahm er mit Engadin Nordic an diversen Langlaufrennen teil, um wieder etwas Sicherheit zu bekommen. Die vielen Stunden haben sich ausgezahlt mit einem super Marathon, einer sehr guten Schweizermeisterschaft in Sparenmoos, sowie der Reduktion des Gewichtes

um 4kg. Letztlich schauen wir auf eine sehr schwierige, sowohl auch Lehrreiche Saison zurück.

An dieser Stelle möchte ich Danke sagen, dem Bündler Skiverband, dem Skisprungstützpunkt Ost mit den Trainer Christian Raimund und Tim Hug, der Gemeinde St.Moritz, dem Skiclub Alpina, dem Trainerteam von Engadin Nordic und der Academia Samedan.

Fredi Zarucchi, Skisprung / No Ko



Abteilung Alpin

Swiss-Ski-Kader-Athleten des Ski Clubs Alpina St. Moritz

Mit Vanessa Kasper und Silvano Gini wird der Ski Club Alpina auch auf der internationalen Bühne vertreten.

Vanessa Kasper durfte nach guten Resultaten und mehreren Top Ten Plätzen bei FIS und Europa Cup Rennen auch im vergangenen Winter wieder Welt Cup Luft schnuppern und konnte auch ihre ersten Welt Cup Punkte im Parallel-Slalom in Lech (Rang 14) und im Riesenslalom am Kronplatz (Rang 24) auf ihr Konto schreiben lassen.



Silvano Gini darf auf einen guten Start mit sehr erfreulichen Resultaten vor allem in den schnellen Disziplinen und im Riesenslalom zurückblicken. Leider verletzte er sich zu Beginn des neuen Jahres und musste die Saison frühzeitig abbrechen.



Daniele Sette, der St. Moritzer, welcher für den Schweiz. Akademischer Skiclub startet, wird in der Kommunikation auch immer mit St. Moritz in Verbindung gebracht. Er konzentriert sich vorwiegend auf die Disziplin Riesenslalom und konnte sich im Welt Cup auch stets für den zweiten Lauf qualifizieren. Der Sprung unter die Top Ten blieb ihm leider nicht vergönnt, welches für eine Zugehörigkeit in ein höheres Kader von Swiss Ski nötig gewesen wäre, das Training für den kommenden Winter kann er jedoch mit dem Europa Cup und Welt Cup Kader absolvieren.

St. Moritz kann stolz sein, durch solche sehr motivierte und talentierte Athletinnen und Athleten auf dem internationalen Ski-Parkett vertreten zu sein. Neben den besten Botschaftern für unseren Sport und St. Moritz sind sie auch einmalige Vorbilder für unseren Nachwuchs – vielen herzlichen Dank und weiterhin alles Gute, viel Erfolg, aber auch Spass und vor allem gute Gesundheit.

Wir wünschen Euch allen weiterhin einen schönen Sommer und freuen uns sehr Euch im kommenden Winter auf den Skipisten oder der Alpina Hütte wieder zu treffen.

Alexander Aebersold, TK-/Rennorganisation Alpin

20.06.2022

Trainingsgemeinschaft Oberengadin

Racing Team 2021 / 2022

In der vergangenen Saison 2021/22 waren Tatjana Meier und Sebastien Fiol für das Racing Team der Trainingsgemeinschaft Oberengadin zuständig.

Im letzten Jahr wurden während des Sommers verschiedene polysportive Trainings durchgeführt. Vom gemeinsamen Biken über den Besuch im Seilpark, verschiedenen Wanderungen bis hin zum Yoga wurde alles angeboten. Die Kinder hatten grosse Freude ihre Teamkollegen und Teamkolleginnen nun auch im Sommer zu sehen und mit ihnen gemeinsam zu trainieren. Im Sommertraining haben durchschnittlich zehn Kinder teilgenommen. Die Sommertrainings waren ein grosser Erfolg. Ich bedanke mich herzlich bei allen Personen, die mitgeholfen haben, die Trainings zu organisieren und durchzuführen.



Als das Skigebiet Diavolezza öffnete war dies der Startschuss für die Saison des Racing Teams. In den Trainings auf der Diavolezza wurde an der Technik gefeilt. An der Grundposition, den Schwungphasen sowie an individuellen Details wurde gearbeitet. Mit der Eröffnung des Skigebiets Corviglia wurden die Trainings auf den Heimberg verschoben. Ab Mitte Dezember wurde mit dem Stangentraining begonnen. Während den Schulferien im Engadin trainierte das Racing Team jeweils am Morgen auf dem Giamba Trainingshang oder auf der Sass Runzöl Piste.

Das Racing Team umfasste dieses Jahr rund 19 Mitglieder. Der Grossteil der Mitglieder sind einheimische Kinder. Jeweils am Montagabend findet für eine Stunde ein Hallentraining statt. Die Kinder treffen sich am Mittwochnachmittag sowie jeden Samstag- und Sonntagmorgen, um das Skitraining zu absolvieren. Zusätzlich findet jeden Donnerstagabend ein Stangentraining in Pontresina statt.



Während der gesamten Wintersaison finden regelmässig Engadin Ski Cup Rennen statt. Rund 15 Mitglieder der Trainingsgemeinschaft Oberengadin haben an den Rennen teilgenommen und konnten sich mit ihren Konkurrenten messen. Seraina Baumann konnte während des Winters immer wieder gute Resultate erzielen. Durch ihre Resultate konnte sie sich für die Förderungsgruppe des RLZ qualifizieren. Wir möchten ihr für das gratulieren!

Die gesamte Trainingsgemeinschaft Oberengadin reiste zusammen nach Savognin um am grössten Kinderskirennen Europas, dem Grand Prix Migros teilzunehmen. Drei Kinder konnten sich für das Finale in Obersaxen qualifizieren. Herzliche Gratulation!

Gerne möchte ich mich bei Sebastien Fiol bedanken. Mit seiner Erfahrung als ehemaliger FIS-Rennfahrer konnte er den Kindern die Technik des Skifahrens auf einfach Art und Weise vermitteln und lehrte sie richtig durchzuhalten. Ebenfalls bedanke ich mich bei Andreas Mehmman, Fabrice Kohler, Moreno Triulzi und Sina Conrad für ihre super Arbeit während der gesamten Saison im Technical Team.

Tatjana Meier, Head Coach TGO Racing Team

18. Juni 2022



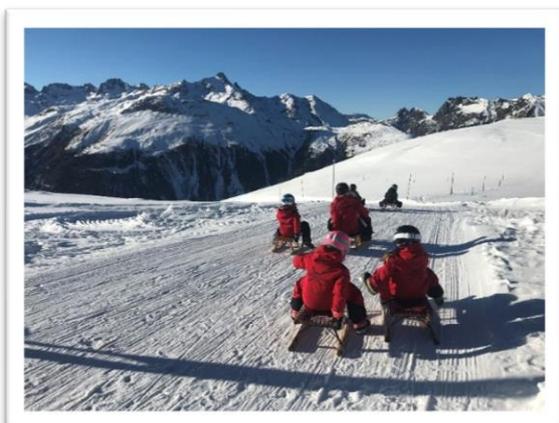
Technical Team 2021 / 2022

Mit der Eröffnung des Skigebiets Corviglia starteten auch unsere Skitrainings, die am Mittwochnachmittag und jeweils Samstags und Sonntags Morgens stattfanden. Wir trafen uns jeweils um 9 Uhr auf Corviglia, wobei wir die Kinder, welche mit der Signahlbahn hoch kamen, dort bei der Talstation schon in Empfang nahmen. In den Trainings fokussierten wir uns auf die Skitechnik, hatten aber auch noch genügend Platz für Spiel und Spass auf der Piste. Wir übten Kurvenfahren, Einbeinfahren, Rückwärtsfahren, Kurzsprung etc. Zwischendurch schlossen wir uns auch dem "Racing Team" an, um ein paar Fahrten in den Toren zu üben. Natürlich durfte bei vielen Kindern der Park nicht fehlen, wo wir den einen oder anderen Trick versuchten.

Um das Programm etwas abwechslungsreicher zu gestalten, veranstalteten wir zusammen mit dem "Racing Team" einige Sondertrainings. Wir machten zusammen die Skisafari, bei der wir in Sils starteten und durch beide Skigebiets Corvatsch und Corviglia fuhren, bis wir schliesslich in Celerina ankamen. Wir wagten uns im Corvatsch Park auf die Boxen und die Mutigen sogar auf den Airbag. Wir erkundeten während der Gletscherabfahrt auf der Diavolezza die Gletscherhöhlen. Wir trafen auf der Lagalb beim (nur einmaligen) Erklimmen des Gipfels die Skilegende Marc Girardelli. Und wir gingen auf Muottas Muragl schlitteln.



Neben den Trainings nahmen einige der Kinder auch an den Rennen des Engadin Ski Cup teil. Diese Rennen fanden in Pontresina, St. Moritz, Zuoz, Sils und Samnaun statt. Mit fast 30 Kindern sind wir zum Grand Prix Migros in Savognin gefahren. Zwei weitere Kinder haben am Grand Prix Migros in der Lenzerheide teilgenommen.



Während der Saison erweiterten wir die Teilnahme der Kondi-Trainings am Montagabend auch auf das Technical Team, was grossen Anklang fand. Zum Abschluss einer tollen Saison gingen wir zusammen nach Lecco Go-Kart fahren.

Andreas Mehmann, Headcoach Technical Team

30.04.2022



JO Breitensport Saison 2021 / 2022

Was für ein erfreulicher Ansturm auf das Angebot "JO-Breitensport". Bis zu 40 Kinder kamen an die Mittwochnachmittag-Trainings, viele davon bekannte Gesichter vom letzten Jahr und erfreulicherweise auch aus dem Kindergarten vom letzten Jahr. Treffpunkt hatten wir bei der Talstation der Signalbahn, von wo aus wir gemeinsam ins Skigebiet Corviglia hoch gingen. Dort machten wir zusammen ein Aufwärmspiel, bevor wir uns dann in Gruppen verschiedener Niveaus aufteilten und ins Skigebiet fahren gingen.

Während einige Trainings anfangs noch in Salastrains am Schlepplift stattfanden, hatten die Kinder bald das Können um im ganzen Gebiet fahren zu gehen. Das Programm reichte von rasanten Abfahrten über viele Technik-Übungen bis zu Tricks im Park und dauerte drei Stunden. Die Zeit verging jeweils wie im Flug.

Die Kinder hatten Freude am Skifahren und kamen auch beim schlechtem Wetter. Nur einmal war es (wohl vorallem den Trainern) zu garstig draussen, so dass wir das Training ins Hallenbad in St. Moritz verlagerten, was allen grossen Spass bereitete.

Zum Abschluss der Saison veranstalteten wir ein Rennen (JO-Vökl-Challenge), bei dem sich die jungen Rennfahrer gegenseitig messen konnten und das Erlernte auf die Probe gestellt wurde.

Wir freuen uns, viele der Kinder im nächsten Winter wieder in der "JO-Breitensport" oder im "Technical Team" begrüßen zu dürfen.

Andreas Mehmman, Verantwortlicher Schneesportlehrer

30.04.2022

Kinder auf die Alpin Ski 2021 / 2022

Nachdem wir letzte Saison mit vielen Einschränkungen leben mussten, war diese



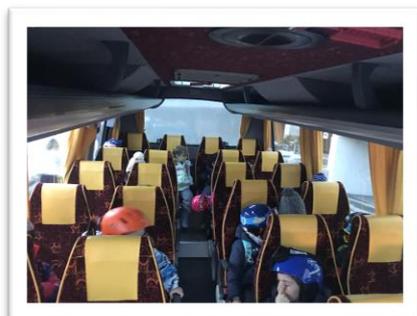
Saison wieder etwas näher am Normalzustand und so starteten wir motiviert mit den Kindergarten-Kindern aus St. Moritz in den Winter. Es freut uns besonders, dass die meisten Kinder vom letztjährigen 1. Kindergartenjahr diese Saison auch wieder dabei waren. Auch die Kinder, die letzten Herbst neu in den Kindergarten kamen erschienen fast vollzählig zum Skifahren. So waren wir während 6 Wochen im Dezember und Januar jeweils am Montag und Donnerstag bis zu 21 Kinder aus

dem ersten Jahr und am Mittwoch und Freitag sogar bis zu 27 Kinder aus dem zweiten Jahr. Wir holten die Kindergärtler wieder in den jeweiligen Kindergarten ab und fuhren gemeinsam mit dem Extrabus nach Salastrains, wo wir zuerst gemeinsam Mittagessen und anschliessend auf die Ski gingen. Das Skimaterial wurde uns wieder vom Skiservice Corvatsch zur Verfügung gestellt. Wie jedes Jahr reichte das Niveau von Anfängern, die das erste Mal auf den Skiern standen, bis zu unseren kleinen Rennfahrern, von denen wir hoffen, dass sie nächste Saison ins Technical Team kommen. Es war erfreulich zu sehen, wie alle Kinder grosse Fortschritte machten.

Wir dürfen auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Die Engadiner Post schrieb sogar einen Beitrag über das Projekt "Kinder auf die Alpin Ski". Viele der letztjährigen Kinder nahmen auch das Angebot "JO-Breitensport" wahr, was uns sehr freut und für das Projekt spricht. Bereits diese Saison haben einige Kinder im Anschluss mit "JO-Breitensport" weiter gemacht.

Andreas Mehmann, Verantwortlicher Schneesportlehrer

30.04.2022



**Einen besonderen Dank gebührt den Sponsoren, die
„Kinder auf die Alpin Ski“ unterstützt haben:**

Hauptsponsoren



St. Moritz



THE RED LEGENDS
SPORT SPIRIT SINCE 1922



**ENGADIN
St. Moritz
Bergbahnen**



Sponsoren

ENGADIN BUS



KLINIKGUT
ST. MORITZ - FLASCH - CORVATSCH (DÖRCH) - ASCONA

ÖKK



BUCHERER
1888

LAUDINELLA
GROUP

Sachspensoren

Vökl Schweiz AG
Head Switzerland

Gammeter Media
Credit Suisse (Schweiz) AG

Gönner

Amavita Apotheke St. Moritz-Bad
Graubündner Kantonalbank
Malloth AG
Nicol. Hartmann & Cie. AG
Residenz am See
St. Moritz Energie
Büro für Haustechnik S. Collenberg & CO
Ruch & Partner Architekten AG

Rennorganisation Alpin 2021 / 2022

Im Vordergrund der verschiedenen Trainingsgruppen des SC Alpina St. Moritz steht der Engadin Ski Cup, welcher vergangenen Winter wieder durchgeführt werden konnte. Verschieden Rennen wurden gefahren in Pontresina, St.Moritz, Zuoz, Samnaun sowie in Sils. Aufgrund der sehr grossen Teilnehmerfelder wurden die Rennen auf zwei Tage aufgeteilt, was den Ablauf der Rennen viel ruhiger gestaltete. Mit einer Gesamtwertung über alle Rennen werden die Kinder zu einer regelmässigen Teilnahme motiviert.

Ein weiteres Highlight für unsere Trainingsgruppen bildet die JO-VÖLKL-Challenge, die vergangene Saison wieder durchgeführt werden konnte. Das Rennen ist bei den Kindern äusserst beliebt, da der Spass im Vordergrund steht. Neben dem Rennen selbst ist jeweils die Siegerehrung und Preisverteilung wichtig, da alle teilnehmenden Kinder von VÖLKL einen Preis entgegennehmen dürfen.

Aber auch grössere Anlässe werden durch den Ski Club Alpina St. Moritz mitgestaltet und organisiert:

FIS Rennen Diavolezza

Die ersten offiziellen Rennen fanden bereits im November auf der Diavolezza statt. Bei besten Wetter und Schneeverhältnissen konnten sich die Damen und Herren über 4 Tage in der Slalom Disziplin messen. Die Rennen Anfangs Saison sind sehr beliebt, da es zu diesem Zeitpunkt noch nicht viele Möglichkeiten zum Trainieren oder Rennen fahren gibt.

Audi FIS Ski Welt Cup St. Moritz Dezember 2021

Sehr erfreulich waren die, unter normalen Bedingungen am 11./12. Dezember durchgeführten Frauen Weltcup Rennen. Die beiden Super G's konnten wieder vor Publikum und mit entsprechendem Rahmenprogramm stattfinden. Die Bedingungen waren zu Beginn der Rennen schwierig, da im oberen Streckenabschnitt stärkere Winde aufgekommen sind.



© Ski Weltcup St. Moritz Agence Zoom / Francis Bompard

Zur Freude der Organisatoren aber auch der Zuschauer kam der Sieg für Lara Gut-Behrami zur richtigen Zeit, was für eine sehr gute Stimmung um Zielgelände sorgte.



© Ski Weltcup St. Moritz Agence Zoom / Francis Bompard

Wir freuen uns auf die nächsten Weltcup Rennen vom 16. - 18. Dezember 2022 mit zwei Abfahrten und einem Super G.

IPC Europa Cup Rennen 17. - 21. Dezember 2021

Wie in den letzten Jahren sind auch die IPC Rennen in Zusammenarbeit mit PluSport Schweiz durchgeführt worden. Was in der vergangenen Saison jedoch dazu kam, war die Nachholung eines Rennens, was den Rennkalender um einen Tag verlängerte. Bei perfekten Bedingungen konnten die Rennen ohne grössere Zwischenfälle über «den Schnee» gehen. Auch hier leistet der Ski Club Alpina St. Moritz immer einen wichtigen Beitrag, indem mehrere Helfer aus seinen Reihen jeweils im Einsatz stehen.

Anglo Swiss University Race Februar 2022

Das Anglo Swiss University Race war ein weiteres Highlight, was im vergangenen Winter wieder durchgeführt werden konnte. Das älteste Team Ski Rennen der Welt, gegründet vom britischen Ski Pionier Sir Arnold Lunn und dem ehemaligen Kurdirektor von St. Moritz, Walter Amstutz, fand zum 87. Mal seit der ersten Austragung 1925 statt und dies mehrheitlich in St. Moritz.

Nach einem Trainingstag können sich die Athleten des British University Ski Clubs mit denjenigen vom Schweiz. Akademischer Skiverband messen. Am Morgen wurde auf Muntanella ein Riesenslalom ausgetragen, bevor am Nachmittag für den Slalom auf Sass Runzöl gewechselt wurde. Sowohl für St. Moritz als auch

vor allem für den Ski Club Alpina St. Moritz ist es eine grosse Ehre einen Teil dieser grossartigen Tradition mitgestalten zu dürfen.

Wir freuen uns bereits auf die nächste Austragung des Anglo Swiss Race in der kommenden Wintersaison und das 100-jährige Jubiläum im Jahre 2025.

FIS Masters 2022

Vom 14.-19. März fanden die FIS World Criterium Masters statt. Die FIS Masters sind alpine Rennen in den Disziplinen Super G, Riesenslalom und Slalom für passionierte Skifahrer über 30 Jahre. Hier werden die Athleten in verschiedene Alterskategorien eingeteilt und starten dementsprechend in ihren Disziplinen. Leider war das Wetter in dieser Woche nicht ganz auf unserer Seite. Aufgrund sehr dichten Nebels und warmen Temperaturen mussten die ersten Rennen gestrichen werden. Glücklicherweise gab es die Möglichkeit die Rennen nachzuholen, was aber auch für die Rennorganisation und die Helfer enormen Einsatz forderte, jedoch für die über 500 Teilnehmer aus aller Welt von grosser Bedeutung war.

Schweizermeisterschaften 2022

Vom 23. - 27. März 2022 fanden die Schweizermeisterschaften an unserem Hausberg statt. Über 5 Tage konnten sich die Athleten in den Disziplinen Abfahrt, Alpine Kombination, Super-G, Riesenslalom und Slalom messen. Die grosse Teilnehmerzahl, die sehr warmen Temperaturen und das dichte Rennprogramm machten das Ganze zu einer enormen Herausforderung, wurde jedoch von schönstem Wetter und hervorragenden Pistenbedingungen belohnt. Nur durch den unermüdlichen Einsatz der vielen Helfer war es möglich den Athleten auch in diesem Jahr die besten Rennkonditionen zu bieten.



Viele renommierte Athletinnen und Athleten wünschten sich eine jährliche Durchführung in St. Moritz ☺

FIS Slalom Herren Sils 2022

Als Abschluss der Saison fanden auf Furtschellas am 11./12. April 2022 zwei Slalom Rennen der Herren statt. Nur die hervorragende Vorbereitung der Piste (wässern) machte es möglich, die Rennen bei den doch schon eher warmen Temperaturen zur Zufriedenheit aller durchführen zu können. Auch hier leisteten die Mitglieder des Skiclub Alpina einen grossen Einsatz. Ohne diese wichtigen Helfer wären solche Events nicht mehr möglich.

SC Alpina Ski Clubrennen 2022

Aufgrund des sehr dichten Rennprogrammes war es in diesem Jahr leider nicht möglich einen Termin für das Clubrennen zu finden. Wir hoffen sehr, dass wir in der kommenden Wintersaison wieder mehr Zeit für Clubanlässe finden werden.

Hast du Interesse bei Rennen aktiv mitzuwirken?

Die Rennorganisation des SC Alpina hat grosse Herausforderungen vor sich, gilt es teilweise eine neue Organisation aufzubauen und vermehrt auf Mitglieder für eine Mitarbeit wie Zeitmessung, Auswertung etc. zu motivieren. Interessenten melden sich bitte unter info@skiclub-alpina.ch.

Allen Organisatoren, Helfern und Sponsoren danken wir für die grosse Unterstützung zur Förderung des alpinen Schneesportes unseres Clubs.





Bericht Ski Club Alpina Skitour

So viele Teilnehmer wie in diesem Jahr waren noch nie dabei und alle waren bereit, sich schon in der Tagesdämmerung um 6 Uhr zu besammeln. Die Fahrt über den Julier nach Bivio nutzten einige vielleicht noch, um sich den Schlaf aus den Augen zu reiben, andere, um sich besser kennenzulernen.

Viele neue Gesichter waren dabei und einige wagten sich auf ihre allererste Skitour überhaupt. Aber nach den Instruktionen von Reto fühlten sich alle gut aufgehoben und bereit.

Das Ziel war der Piz Roccabella, knapp 1000hM über unserem Startpunkt, der Talstation des Skilifts.

Schon kurz nach dem Start bildeten sich zwei Gruppen. Die erste, unter der Leitung von Adriano Iseppi, hielt sich noch die Option offen, auf den Piz Grevasalvas abzubiegen. Nachdem aber immer wieder im durchnässten Schnee, bis auf den Grund, eingesunken wurde und dies an den Kräften zehrte, entschieden sich beide Gruppen denselben Berg zu besteigen.

Nach interessanten Gesprächen, lustigen Momenten, Sonnenschein, Nebel und vielen Schweißstropfen erreichten alle 13 TeilnehmerInnen glücklich den Gipfel. Dort wurden wir nicht nur mit Sonnenschein und einer wunderschönen Aussicht, sondern auch mit einem feinen Gipfelschnaps aus dem Skiclub St.Moritz-Flachmann und natürlich dem «Bütsch dal Piz» belohnt. Sogar ein «Birabrot» wurde von unserer Newcomerin Victoria auf den Gipfel geschleppt und wir liessen es uns genussvoll munden.

Nach dieser Stärkung auf dem Piz nahmen wir mit gemischten Gefühlen die Abfahrt in Angriff. Die weichen Schneeverhältnisse machten einigen Bauchweh. Doch glücklicherweise kam es besser als gedacht und wir erreichten alle wohlauf unseren Startpunkt in Bivio.

Auch diejenigen, die ihre Premiere mit Bravour gemeistert haben, meinten begeistert, sicher wieder einmal dabei zu sein. Und dies trotz weitaus nicht den besten Schneeverhältnissen.

Nach dieser gelungenen Tour, durfte natürlich auch der gemütliche Teil bei Speis und Trank im Restaurant Guidon nicht fehlen.

Herzlichen Dank allen für den tollen Tag und vor allem Reto Matossi für die perfekte Tourenleitung!

Annina Iseppi

15.04.2022

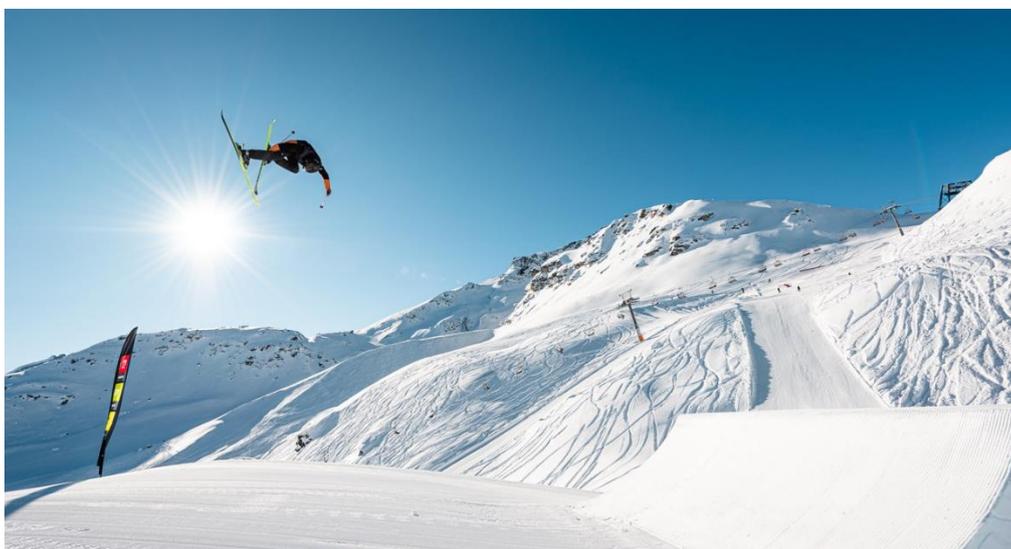
Abteilung Snowboard/Freeski 2021/2022

Der vergangene Winter war sicherlich durch eine graduelle Rückkehr zur Normalität nach der Pandemie gekennzeichnet, in der die Jungs und Mädels alle Aktivitäten ohne Einschränkungen ausüben konnten.

Unsere Ziele blieben allerdings unverändert, nämlich unsere Leidenschaft und unser Wissen in der Freestyle-Welt weiterzugeben. Vom erfahrenen Wettkämpfer bis zum Freestyle-Anfänger.

Die sportliche und menschliche Entwicklung der Jugendlichen hat für uns Priorität.

Mit unseren Aktivitäten im Schnee, auf dem Landingbag, Trampolin, Skateboard und dem Skimboard versuchen wir jeden Tag, alle zu begeistern, egal ob sie einfache Freestyle-Fans oder Athleten mit bereits gesetzten sportlichen Zielen sind.



Mirjam Lotes

Wir wollen ein Umfeld schaffen, in dem jeder etwas lernen, aber auch einander etwas beibringen kann. Gerade dadurch, dass wir uns diese Einstellungen in unserer Community zunutze machen, ermutigen wir jeden, im Rahmen seiner Möglichkeiten sein Bestes zu geben.

Zum erfahreneren Kern von Trainern wie Paolo, Simone und Pascal hatten wir die Möglichkeit, ehemalige Athleten wie Pascal Zwicky, Joel Brandenberger, Dario Sigg und Nalu Nussbaum (noch aktiv) für die Entwicklung der Jüngeren weiter zu integrieren.

Diesen Winter haben 37 Freeskier und 31 Snowboarder unser Freestyle Angebot in Anspruch genommen. Die Freestyler (Snowboard und Freeski) sind mittlerweile zu einer kleinen Familie zusammengewachsen, egal ob Leistung oder Breitensport alle haben Spass zusammen.

Nach einem etwas harzigen start, welcher durch diverse Verletzungen einiger Trainer nicht ganz einfach war, konnten wir einen durchaus erfolgreichen Winter erleben.

Den Trainingsbetrieb konnten wir wieder im Normalmodus durchführen und auch Wettkämpfe konnten wir wieder regelmässig besuchen.



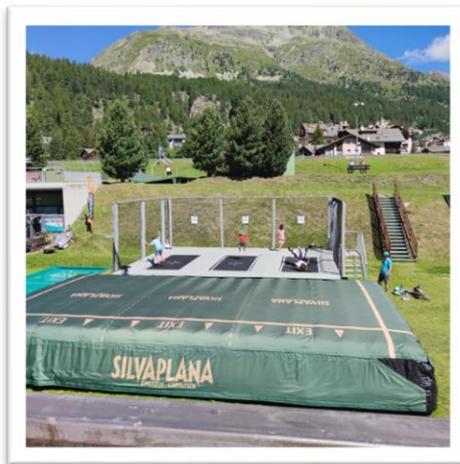
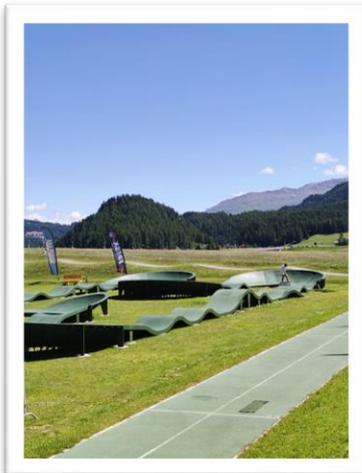
Mirjam Lotes

Erfreulich ist, dass sich auch diesen Winter viele Junge Kids im Alter von 7-10 Jahre angemeldet haben, dies im Bereich Snowboard wie auch Freeski.

Wir freuen uns besonders über die Entwicklung, die die Freestyler dank des Landingbags, der seit Januar am Corvatsch in Betrieb ist, erleben konnten.

Diese Infrastruktur stellt sicherlich einen Mehrwert für all diejenigen dar, die ihr Niveau ohne Verletzungsrisiko etwas höher ansetzen wollen.

Die grosse Neuigkeit in diesem Sommer ist der neue Freestyle-Areal in Silvaplana mit einer Anlage mit drei Trampolinen, einem Pumtruck, einer Surfskate-Anlage, einem Skimboard-Pool und einem Dry Slope mit Rails und Boxen. Diese Infrastrukturen unter freiem Himmel werden es uns ermöglichen, unsere Trainingsmöglichkeiten während der Vorbereitungsmonate zu erweitern, indem wir das Konditionstraining mit der Entwicklung von koordinativen und akrobatischen Fähigkeiten abwechseln.



Mirjam Lotes

Breitensport F1-F3

Für uns ist es sehr wichtig, die Botschaft zu vermitteln, dass Freestyle für jeden geeignet ist. Man muss keine besonderen Voraussetzungen mitbringen, sondern einfach nur Lust haben, neue Formen und Tricks auszuprobieren, egal ob auf der Piste oder im Snowpark.

Jeweils am Mittwoch konnten die Kids den Einstieg im Bereich Freestyle Snowboard oder Freeski erleben. Die Kids, welche etwas mehr wollten, hatten die Möglichkeit zusätzlich Samstags ein Schneetraining zu besuchen, sowie freitags ein Trampolintraining zu absolvieren. Diese Angebote werden gut besucht, so dass wir uns in Zukunft neue Angebote überlegen müssen, damit wir alle Bedürf

nisse abdecken können. Alle Interessierten durften diesen Winter ebenfalls erste Wettkampferfahrungen sammeln. Dank der Eastside Tour können wir nun auch mit den kleinsten (U11) an Wettkämpfe teilnehmen.

Wir freuen uns auch sehr über die wachsende Nachfrage von Snowboard Anfängern. Seit Januar haben wir einen zusätzlichen Kurs für Anfänger erfolgreich durchgeführt.

Der Kurs fand am Samstagmorgen von 10-12 Uhr am Skilift Samedan statt.

Die Aktivitäten am Mittwochnachmittag stellen ein entscheidendes Treffen für die Annäherung an die Freestyle-Disziplinen dar. Unsere Ziele sind die soziale Integration, die Gruppenzugehörigkeit, die Entwicklung der technischen Grundlagen und die konkrete Möglichkeit, in einer gesunden und kreativen Umgebung Spaß zu haben.

In den Sommermonaten verlagert sich unser Konzept vom Schnee auf den Asphalt des Skateparks oder einen der schönen Bike Trails in Corviglia mit dem Ziel der Kontinuität und Weiterentwicklung der sportlichen und akrobatischen Fähigkeiten.



*Steger Armando,
Vizeschweizermeister Kat. U11*



*Sklenar Jakob,
Schweizermeister Kat. U13*

Trainingszelle Freestyle Engiadina 2021 / 2022 (Talent T1-T4)

Die Vorbereitungsphase, die im Juni 2021 begann, war geprägt von Trainings auf dem Landingbag in Scharnitz und Camps auf dem Schnee des Hintertuxer Gletschers, welche der Grundstein für den Winter sind.

Dank unserem Landingbag am Corvatsch, können wir das Sprungtraining ebenfalls im Winter optimal durchführen.

Im Aufbautraining setzten wir die Akzente im Kraft- und Ausdauerbereich. Parallel dazu förderten wir mit Trampolinspringen und Skateboarden die koordinativen Fähigkeiten.

Im Bereich Wettkampf konnten wir etliche Erfolge feiern. Nebst diversen Podestplätzen an der Eastside Tour konnten wir auf nationaler Ebene ein Schweizermeistertitel in der Kategorie U13 (Jakub Sklenar) sowie einen 2. Platz (Armando Steger) in der Kategorie U11 feiern. Zukünftig werden wir sicher wieder Athleten haben, welche an die vergangenen Erfolge unserer Athleten anknüpfen werden.

In der Kategorie U11 absolvierten die jungen Snowboarder*innen Laurin Mundorff, Lynn Preisig und Laila Brassler ebenfalls ihre erste Saison und zeigten grosse Fortschritte und gute Resultate in den Kategorienwettkämpfen.

Neu werden 3 Freeski Athleten (Keanu Zimmermann, Tim Leuenberger, Dea Mosca) die Sportschule in Champfer besuchen und Lara Studer (Snowboard) das Sportgymnasium in Davos.

Ein sehr ermutigender Aspekt ist die Tatsache, dass trotz zahlreicher Trainerwechsel, neuer Planungen und neuer Aktivitäten in den letzten Jahren die Kontinuität der Resultate unserer Athleten unverändert geblieben ist, was ein Zeichen dafür ist, dass der Trainingsweg und die Philosophie die richtige ist.

Wir sind sehr stolz auf die Qualifikation von Fadri Rhyner, Gian-Andi Bollinger und Andri Heimož an der Junioren-WM, bei der Gian Andri den prestigeträchtigen vierten Platz erreichte.

Auch bei den World Rookie Tour Finals zeigten Fadri (2. Platz) und Gian-Andri (3. Platz) und Andri ihr ganzes Talent und ihre Leistungsstärke.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Trainern Simone, Gianni, Jonny, Andrea, Gian Andri, Benj, Dario, Omkara, Nalu, Kevin und Lorenz bedanken, welche alle eine ausgezeichnete Arbeit geleistet haben.

Pascal Stalder & Paolo La Fata

18.06.2022

Rennorganisation Freestyle 2021 / 2022

Zum 9. Mal konnte der FIS Freeski & Snowboard World Cup Final am Corvatsch ausgetragen werden. Die SnowboarderInnen waren zum zweiten Mal mit dabei und der Event hat damit nochmals klar an Profil gewonnen. Obwohl in der Schweiz im März das Thema COVID kaum jemanden mehr interessierte, verlangte der Internationale Skiverband die Umsetzung der Wettkämpfe im Rahmen des seit zwei Jahren bestehenden Schutzkonzeptes. Das hat erneut enorme organisatorische Aufwände ausgelöst.



FIS Freeski & Snowboard World Cup Corvatsch Silvaplana

Eine weitere Schwierigkeit war, dass im März bereits die FIS Masters WM auf Corviglia stattfanden und am gleichen Wochenende sogar die Schweizer Meisterschaften der Alpinen. Diese Überschneidung hat zu erheblichen Problemen im Bereich der Rekrutierung von Voluntari und der Deckung der Bedürfnisse im Übernachtungsbereich geführt.

Dank der grossen Unterstützung der Engadin St. Moritz Mountains AG und Swiss Ski konnte auf Corviglia zum Saison-Ende die Cross-Strecke gebaut und mit dem Schweizer Nationalteam der Ski- und Snowboard CrosserInnen ausgiebig getestet werden. Hinsichtlich der Freestyle WM 2025 konnten so wertvolle Erfahrungen gesammelt werden. Das Gelände direkt unterhalb der Bergstation des Salastrains-Sessellifts hat sich bezüglich Topografie, Neigung und Hinsichtlich Sicherheit als prädestiniert und äusserst attraktiv bewiesen und hat grosses Potential ein Cross-Hotsport zu werden.



FIS Freeski & Snowboard World Cup Corvatsch Silvaplana

Die Schweizermeisterschaften Slopestyle und Big Air für Freeski und Snowboard wiederum auf dem Corvatsch haben die Wettkampfsaison 21/22 abgerundet. Diese Saison hat erneut gezeigt, dass das Engadin auch unter erschwerten Bedingungen bereits über eine hohe Kompetenz in der Durchführung von Grossveranstaltungen im Bereich Freestyle verfügt. Eine sehr gute Basis in Bezug auf Ski Freestyle und Snowboard Weltmeisterschaft 2025

Ein grosses und herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Voluntari - ohne sie wären alle Events nicht umsetzbar.

Grazcha fich!

Daniel Schaltegger,
Chief Executive Officer, FIS Freestyle & Snowboard
World Championships Engadin St. Moritz 2025



FIS Freeski & Snowboard World Cup Corvatsch Silvaplana

Veranstaltungskalender 2022 / 2023

Für nachfolgende Veranstaltungen sind die Termine noch nicht alle definitiv und Wettkampfdaten stehen teilweise noch nicht fest.

- Skiclub Alpina Skitour unter der Leitung von Reto Matossi
- ESC-Cup Rennen, St. Moritz
- 5. Skiclub Alpina Langlauf Pokal

August

Pistenreinigung Corvatsch	Alle	Datum folgt
---------------------------	------	-------------

September

Sommer Skiclub Tag	Alle	10.09.2022
--------------------	------	------------

Oktober

Start Wintersaison Diavolezza	Alpin	23.10.2022
-------------------------------	-------	------------

November

FIS Rennen Diavolezza	Alpin	15. - 18.11.2022
-----------------------	-------	------------------

Start Wintersaison Corviglia	Alpin	26.11.2022
------------------------------	-------	------------

Saisoneröffnung Skiclub Alpina Hütte	Alle	26.11.2022
--------------------------------------	------	------------

Dezember

JO-Samichlaus Treff	Alle JO	08.12.2022
---------------------	---------	------------

Weltcup IPC Riesenslalom & Slalom	Alpin	08. – 11.12.2022
-----------------------------------	-------	------------------

Audi FIS Ski Weltcup Damen	Alpin	16. – 18.12.2022
----------------------------	-------	------------------

FIS Europacup Rennen Abfahrt Herren	Alpin	19. – 22.12.2022
-------------------------------------	-------	------------------

Januar

Neujahrsapéro	Alle	01.01.2023
---------------	------	------------

Skicross Europacup und Nachwuchsrennen	Alpin	11. – 15.01.2023
--	-------	------------------

Engadin La Diagonela	Langlauf	21.01.2023
----------------------	----------	------------

98. Anglo Swiss University Race	Alpin	26.01.2023
---------------------------------	-------	------------

März

FIS Aerial Weltcup auf Salastrains	Freeski	01. – 05.03.2023
------------------------------------	---------	------------------

22. Engadin Frauenlauf	Langlauf	05.03.2023
------------------------	----------	------------

FIS Moguls Europacup Alp Giop	Freeski	06. – 10.03.2023
-------------------------------	---------	------------------

5. Engadin Nachtlauf	Langlauf	09.03.2023
----------------------	----------	------------

53. Engadin Skimarathon	Langlauf	12.03.2023
-------------------------	----------	------------

JO-Völkl Challenge	Alle	prov. 15.03.2023
--------------------	------	------------------

Freeski & Snowboard World Cup Corvatsch	Freestyle	24. - 26.03.2023
---	-----------	------------------

April

FIS Cross Schweizermeisterschaft	Snowboard	01.04.2023
----------------------------------	-----------	------------

Saisonende Corviglia	Alpin	10.04.2023
----------------------	-------	------------

Saisonende Skiclub Alpina Skihütte	Alle	10.04.2023
------------------------------------	------	------------

Schweizermeisterschaft	Freestyle	12. - 18.04.2023
------------------------	-----------	------------------

Änderungen vorbehalten

Sponsoren & Gönner

Wir bieten Ihnen als Unternehmen oder Einzelpersonen vielfältige Möglichkeiten, sich für eine gute Sache zu engagieren, Partner des Skiclub Alpina St. Moritz zu werden.

Die Präsentation Ihres Firmenlogos in unserer Skiclub Alpina Hütte und auf unserer Website, bis hin zu einer Piz Bernina Partnerschaft mit Firmenlogo Präsenz auf unserem Club Bus.

Wenn Sie nicht mit Ihrem Firmenlogo präsent sein möchten, aber dennoch Jugend im Schneesport fördern möchten, können Sie dies selbstverständlich auch in Form einer finanziellen Unterstützung Munt da San Murezzan Gönnerbeitrag tun. Sie helfen uns das vielfältige Angebot des Skiclub Alpina im Schneesport dauerhaft zu sichern.

Sprechen Sie uns einfach an!

Franco Giovanoli Präsident des Skiclub Alpin St. Moritz
E-Mail: info@skiclub-alpina.ch
Nate: 079 437 98 7



**Wir hoffen, sie hatten Spass beim Lesen
und wir freuen uns auf ein Treffen an einer der nächsten
Clubveranstaltungen.**